

DGZ AUFSPARREN-DÄMMUNGSBEFESTIGUNG- KOSTENLOSES UND INDIVIDUELLES BERATUNGSFORMULAR

(Um die Beratung in Anspruch zu nehmen, füllen Sie bitte alle Felder aus, da sich die technische Abteilung sonst das Recht vorbehalten kann, die Berechnung nicht durchzuführen.)

Antragsteller:	<input type="checkbox"/> Planer/Ingenieur	<input type="checkbox"/> Privatkunde	<input type="checkbox"/> Bauunternehmer
Firmenname	Vor- /Nachname		
Tel. / Fax	Anschrift		
E-mail	Datum		

Baustelle/Projekt:	Ort:	PLZ	
Technischer Verkäufer Rothoblaas			

Lasten auf die Struktur	Symbol	Wert	Einheit
Permanente Lasten ¹	$g_{r,k}$		kN/m ²
Schneelast ²	$q_{r,k}$		kN/m ²
KLED Schneelast	<input type="checkbox"/> kurz <input type="checkbox"/> mittel		
Standorthöhe	$a_{r,s}$		m üNN
Winddruck ³	$p_{r,k}$		kN/m ²
Geometrie der Konstruktion	Symbol	Wert	Wert
Dachneigung	α		°
Dachfläche	S		m ²
Gebäuelänge	L_u		m
Gebäudebreite	L_a		m
Firsthöhe	h		m
Balkendimension	b_t / h_t		mm
Sparrenabstand	i		m
Holzsorte (GL24h, C24...) ⁴			
Schalungsstärke	S_1 Schalung		mm
Dämmstoffhöhe	S_2 Dämmstoff		mm
Dichte des Dämmstoffes	ρ Dämmstoff		kg/m ³
Druckfestigkeit des Dämmstoffes	σ_c 10%		N/mm ²
Querschnitt der Lattung	b_l / h_l		mm
Abstand der Traglattung	i_l		m
Länge der Konterlatten ⁵	L		m
Holzart der Konterlatten (GL24h, C24...) ⁴			
Abstand Konterlatten	e_b		m

Auf der zweiten Seite befindet sich eine Skizze mit Hinweisen zu den Symbolen.

NOTE:

¹ Sofern nicht anders angegeben, wird eine permanente Belastung von 0,5 kN/m² berücksichtigt.

² Sofern nicht anders angegeben, wird eine Verkehrslast von 1,5 kN/m² berücksichtigt.

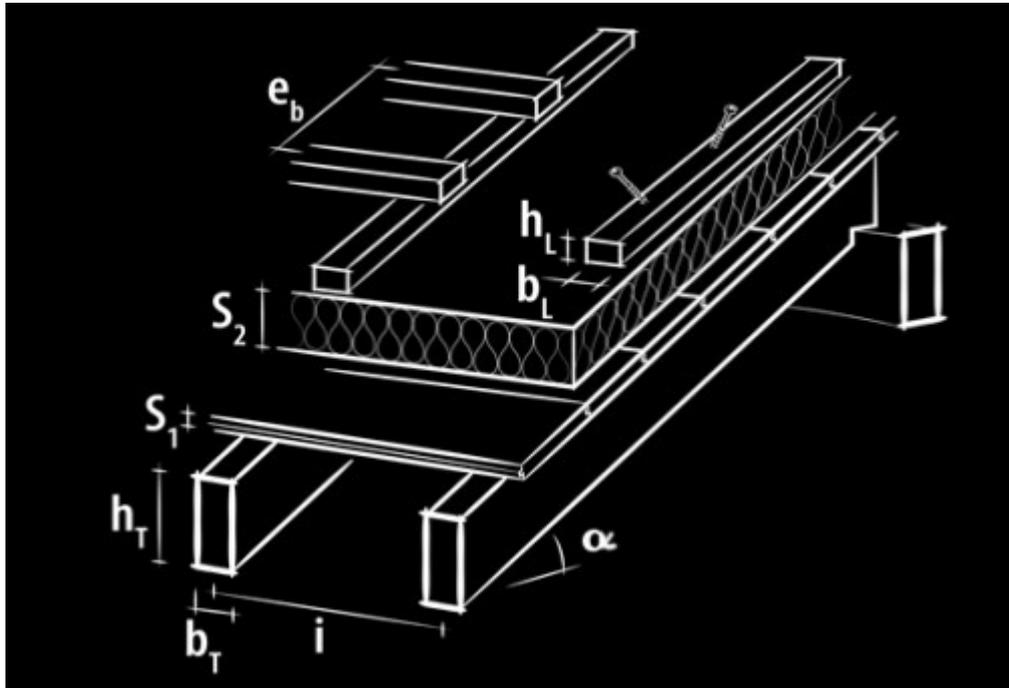
³ Sofern nicht anders angegeben, wird ein Druck/Sog von 0,5 kN/m² berücksichtigt.

⁴ Sofern nicht anders angegeben, wird eine Festigkeitsklasse C24 für Massivholz (EC 5 - EN 338:2016) und eine Festigkeitsklasse GL24h für Brettschichtholz (EC 5 - EN 14080:2013) angenommen.

⁵ Sofern nicht anders angegeben, wird eine Konterlatte mit einer Länge von 4 m angenommen.

Für eine korrekte Dimensionierung des Verbindungssystems fügen Sie bitte eine Zeichnung des Dachaufbaus, sowie einen schematischen Dachplan bei (Im Format pdf oder dwg).
Bitte fügen Sie dem Beratungsgesuch auch das technische Datenblatt der zu verlegenden Dämmung bei.

Verlegeskizze und Symbolbedeutung



Legende der Symbole	
b_T	Sparrenbreite
h_T	Sparrenhöhe
i	Sprungmaß der Sparren
b_L	Breite der Konterlattung
h_L	Höhe der Konterlattung
S_1	Höhe der Schalung
S_2	Dämmstoffdicke
e_b	Abstand der Traglattung
A	Dachfläche
L_u	Gebäudelänge
L_a	Gebäudebreite

Rothoblaas SRL
 Technisches Büro